Individualisiertes Lernen auf der Basis von

Kompetenzrastern

Europäischer Referenzrahmen für Fremdsprachen

Kompetente Sprachverwendung	C2	Kann praktisch alles, was er / sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen.
	C1	Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.
Selbständige Sprachverwendung	B2	Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne grössere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.
	B1	Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.
Elementare Sprachverwendung	A2	Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.
	A1	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

Was sind Kompetenzraster?

Lernbereich	Anforderung	Niveaustufe A 1	Niveaustufe B 1	Niveaustufe C 2
Verstehen	Hören	Ich kann einfache, aber wichtige Informationen verstehen. Dabei helfen mir Bilder und Gesten. Ich kenne die Laute und kann sie zuordnen.	Ich kann einfache Anleitungen verstehen. Ich kann aus Alltagsgesprächen das Wesentliche verstehen. Ich kann in Nachrichten die Hauptaussagen verstehen.	Ich kann gut folgen, wenn jemand etwas länger und auf anspruchsvolle Weise erklärt. Ich kann aus einem gegliederten Vortrag die wesentlichen Informationen wiedergeben.
	Lesen	Ich kann auf Plakaten und Schildern Informationen finden und verstehen. Ich kann kurze schriftliche Anweisungen verstehen. Was ich genau so oder ähnlich schon gelesen habe, verstehe ich.	Ich kann Texte verstehen, in denen es um Ereignisse, Gefühle und Wünsche geht. Ich kann mich über Produkte informieren. Ich kann Haltungen aus Texten herauslesen. Ich kann einfache literarische und poetische Texte verstehen.	Ich kann längere Zeitungs- und Zeitschriftentexte rasch inhaltlich erfassen. Ich kann unterschiedliche Texte, die mich interessieren verstehen. Ich kann literarische Prosatexte verstehen. Ich kann Fach- und Fremdwörter nachschlagen.
Sprechen	An Gesprächen teilnehmen	Ich kann andere Menschen zu ihren grundlegenden Lebensdaten befragen. Ich kann die wesentlichen Alltagssituationen sprachlich bewältigen.	Ich kann Gespräche über gemeinsame Interessen führen. Ich kann in Gesprächen meine Interessen und Ansprüche vertreten. An Gesprächen über vertraute und alltägliche Themen kann ich ohne Vorbereitung teilnehmen.	Ich kann mich spontan und fließend verständigen. Ich kann über Eindrücke, Ideen und Gefühle sprechen. Ich kann in Diskussionen meine Ansichten durch Erklärungen, Argumente und Kommentare begründen und verteidigen.
	Zusammen-hängendes Sprechen	Ich kann in einfachen Worten meine Situation schildern und Erlebnisse erzählen. Ich kann meine Vorlieben ausdrücken. Ich kann verständlich machen, wenn mich etwas stört. Ich kann einen einfachen vorbereiteten Text fließend vorlesen.	Ich kann den Inhalt eines Buches oder eines Films erzählen. Ich kann meine Meinung zu alltäglichen Dingen sagen. Ich kann Kurzpräsentationen zu vertrauten Themen vorbereiten und durchführen. Ich kann einen Text fließend vorlesen.	Ich kann länger über vertraute Themen sprechen. Ich kann Einzelheiten näher beschreiben und vergleichen. Ich kann Vor- und Nachteile verschiedener Lösungen gegeneinander abwägen. Ich kann fließend lesen und meine Stimme variieren
Schreiben	Inhaltlich	Ich kann einfache Notizen und Mitteilungen schreiben. Ich kann kurze, einfache Sätze schreiben. Ich kann auf vorformulierte Fragen kurz, aber verständlich schriftlich antworten.	Ich kann meine Erfahrungen schriftlich festhalten. Ich kann auf Schriftliches angemessen antworten. Ich verwende einen abwechslungsreichen Wortschatz.	Ich kann einen Text über aktuelle Themen schreiben, die mich interessieren. Ich kann deutlich machen, was ich für wichtig halte. Ich kann unterschiedliche Meinungen, persönliche Erfahrungen und Gefühle detailliert ausdrücken.

Was sind Kompetenzraster?

		A1.1	A1.2	A2.1	A2.2	B1.1	B1.2
WISSEN | VERSTEHEN	Zahlen Operationen	Ich kann [illegible]e Zahlen bis 100 [illegible]hfache Grössen [illegible], schreiben, ber[illegible]ie-[illegible], ordn[illegible], ve[illegible]hen [illegible] mit ih[illegible] rechnen.	Ich [illegible]nn ganz[illegible]hlen bis [illegible]lesen, s[illegible]en, [illegible] sortieren, ordne[illegible], zählen und mit ihn[illegible]chnen. Ich kann einfach[illegible]umwand-lungen mit Grösse[illegible] durchführen.	Ich [illegible]ann die na[illegible]hen [illegible]n, einfach[illegible]che oder [illegible]zima[illegible]n und Grössen lesen, s[illegible]ben, [illegible]nnen, [illegible]ren, ordnen, [illegible]tzen, [illegible]n, vergleichen und mit ihnen rechnen. Ich kenne die negativen Zahlen.	Ich kann mit gewöhnlichen Brüchen, positiven Dezimal-zahlen und gemis[illegible] Grössen rechnen. [illegible]enn [illegible] Flächen- und Rau[illegible]se, kann sie an-wenden und umwandeln. Ich [illegible]e die Primzahlen.	Ich kann mit den Grund-operationen und Masseinheiten im positiven und negativen Zahlenraum (ganze Zahlen) rechnen. Ich kenne die Potenzen. Ich kenne die Rechengesetze und wende sie an.	Ich kann mit den vier Grundopera-tionen mit einfachen gebroche-nen Zahlen (Bruch und Dezimal-bruch) rechnen. Ich wende Grös-sen situationsgerecht an. Ich kenne die Teilbarkeitsregeln und finde Teiler und Vielfache heraus. Ich kann Potenzen berechnen.
	Ebene Raum	Ich kenn[illegible] wichtigs[illegible] und Längen und [illegible]nen. Ich kann [illegible] unten-hinten-[illegible] rechts-links).	Ich k[illegible] die wich[illegible]en Figu[illegible]ad[illegible]ifi-zieren[illegible]en, [illegible]tieren und [illegible]chnen. Ich [illegible] Läng[illegible] zen. [illegible]odrei-eck, Lineal und Zirk[illegible]ig umgehen.	Ich kann ebene Figuren und die wichtigsten Körper beschreiben, darstellen und klassifizieren. Ich kann die Winkelarten erkennen und benennen und die Winkel schätzen und messen. Ich kann Volumina und Gewichte schätzen und messen.	Ich kann Umfang und Fläche von einfachen ebenen Figuren herausfinden. Ich kann die Oberfläche und das Volumen von einfachen Körpern herausfinden. Ich kann einfache grafische Darstellungen lesen. Ich kann Abbildungen erkennen, beschreiben und ausführen.	Ich kann die geometrischen Grundkonstruktionen zeichnen. Ich kann Umfang, Flächen und Volumen der häufigsten Figuren berechnen. Ich kann ebene Figuren konstruieren. Ich arbeite mit dem Koordinatensystem. Ich finde Formeln in einer Formelsammlung.	Ich kann mit Hilfe von Grundkon-struktionen, Gesetzen (z.B. bei Winkeln) und Formeln für Fläche und Volumen geometrische Problemstellungen lösen. Ich kann mit dynamischer Geometriesoft-ware umgehen.
	Abhängigkeit Veränderung	Ich kann Gegenstände und Ding[illegible]chlen, ordnen, [illegible]ichen und einander zuordnen.	Ich kenn[illegible] die wichtigsten mather[illegible]hen Bezeich-nungen [illegible], Sum-mand, Fakt[illegible]v.). - Ich kann mit Platzwerten rechn[illegible]	Ich kann mit Pla[illegible]eltern einfache Gleic[illegible]n lösen und [illegible]einfach[illegible]ermen rech[illegible]ich[illegible]stehe einfache di[illegible] Zuordnungen in Textform und kann [illegible]ufstellen und ausrechn[illegible]B. Stückzahl → Preis).	Ich [illegible] Terme mit Klammern ve[illegible] und einfache Gleich[illegible] mit Klammern lösen. Ich kann Zuordnungen mittels Tabellen und Graphen darstell[illegible] kann Prozent verstehe[illegible]d einfache Berechnungen damit ausführen.	Ich kann Bruchgleichungen lösen und Terme verrechnen. Ich kann einfache Sach[illegible]ben mit in[illegible]en un[illegible]ekten Zu[illegible]ungen oder Prozenten entschlüsseln und einen Lösungs[illegible] finden. Formeln aus Naturw[illegible]chaft, Technik und Mathem[illegible] kann ich umformen und auflösen.	Ich kann algebraische Problem-stellungen in Textform lösen. Ich kann komplexe Sachaufgaben mit indirekten und direkten Zuord-nungen oder Prozenten ent-schlüsseln und einen Lösungsweg finden. Ich kann mit Währungen und Jahreszinsen rechnen. Einfa-che Zahlenreihen kann ich gra-fisch darstellen.
PROZESSE | ANWENDEN	Problemlösen Auswerten	Ich kann einfache mathematische Prob-leme und Rätsel mit Probieren lösen. Ich kann Fragen stellen (Was passiert, wenn ...?).	Ich kann einfache mathe-matische Probleme und Rätsel mit Skizzieren und Rechnen lösen. Ich kann meine Lösungen mit Hilfe eines Lösungsrasters selber prüfen.	Ich kann eigene oder vorgegebene Probleme und Rätsel bearbeiten und einen eigenen Lösungsweg finden und darstellen. Ich kann mit Schätzen die Lösungen ungefähr voraussagen und überprüfen.	Ich kann eigene oder vorge-gebene Probleme und Rätsel mit Hilfe von Skizzen und Strategien analysieren und lösen. Ich kann die Lösungswege planen, darstellen und vergleichen. Ich runde meine Resultate.	Ich wende meine mathematischen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten bei mathematischen Problemen und Rätseln an. Ich kann meine Ergebnisse auf Richtigkeit prüfen und meine Lösungswege sichtbar machen.	Ich entwickle bei der Lösung von Problemen und Rätseln Lösungs-strategien und nutze sie (z.B. systematisch probieren). Ich kann Strategien und Lösungswege reflektieren, visualisieren, auswer-ten.
	Modellieren Darstellen	Ich kann in alltäglichen Situationen Rechnun-gen erfinden und aufschreiben und mit Legematerial oder einer Zeichnung darstellen.	Ich kann Zahlen und einfa-che Sachverhalte aus dem Alltag strukturieren und grafisch darstellen. Ich kann mit Messgeräten umgehen.	Ich kann Zahlen, einfache Berechnungen oder Sachver-halte vereinfachen und mit Beispielen grafisch darstellen. Ich kann mit dem Taschenrechner umgehen.	Ich kann Daten sammeln und mehrteilige Berechnungen oder Sachverhalte grafisch darstellen oder in eine andere Form bringen.	Ich kann anhand von Beispielen einen mathematischen Sachver-halt nachvollziehen und darstellen. Ich kann etwas in eine ver-ständliche Form bringen. Ich kenne mich im Tabellenkalkulati-onsprogramm aus.	Ich kann anhand von eigenen Experimenten oder Beobachtun-gen darstellen, warum etwas so ist und berechnet wird. Ich kann etwas anhand eines Modells begründen und meine Schritte interpretieren.
	Kommunizieren Argumentieren	Ich kann einfache Berechnungen oder Sachverhalte erklären, diskutieren oder Fragen dazu stellen.	Ich kann einfache Berech-nungen oder Sachverhalte mit Beispielen erklären, diskutieren oder Fragen dazu stellen.	Ich kann mehrteilige Berech-nungen, einfache mathe-matische Sachverhalte oder eigene Fragestellungen und Vorgehensweisen erklären oder diskutieren. Ich kann im Team mathematische Sachverhalte bearbeiten.	Ich kann mehrteilige Berech-nungen, einfachere Sachverhalte (aus A2) oder eigene Fragestellungen und Vorge-hensweisen mit Beispielen erklären oder diskutieren. Ich kann Vermutungen entwickeln.	Ich kann einen mathematischen Sachverhalt (aus B1) mit Beispie-len erklären oder in einer Diskus-sion darüber mitreden. Ich kann Aufgaben gemeinsam bearbeiten, dabei Verabredungen treffen und einhalten.	Ich kann erklären, warum etwas so ist und berechnet wird oder in einer Diskussion darüber mitre-den. Ich kann Begründungen suchen und nachvollziehen. Ich kann Vermutungen überprüfen.

Kompetenzraster

- Totale Transparenz für Schüler, Eltern, Lehrer, Arbeitgeber
- Sichtbarer Beratungsbedarf
- Punkte: Sichtbarer Lernfortschritt
- Ich kann – Formulierungen motivieren
- Stärkung des sozialen Miteinanders
- Stärkung der Selbstverantwortung

Selbstverantwortung

Setting

- Tagesziel
- Wochenziel
- Lernwege
- Bilanz
- Besonderheiten
- Feedback für die/von den Eltern

Name:		Mein Setting vom ..... bis			
	Deutsch	**Mathematik**	**Englisch**	**Präsentationen**	
Mein Wochenziel Am Ende der Woche möchte ich folgendes gelernt/erreicht haben:	....	....	....	....	**Wochenziel erreicht?** Deutsch: ☺ 😐 ☹ Mathe: ☺ 😐 ☹ Englisch: ☺ 😐 ☹ Präsent. ☺ 😐 ☹
	Montag	**Dienstag**	**Mittwoch**	**Donnerstag**	**Freitag**
Mein Tagesziel Das will ich heute lernen:					
Dazu arbeite ich mit ……. in …… an……..	....	....	....	....	....

Habe ich mein Tagesziel erreicht?	Erreicht: ❒ Nicht erreicht: ❒	Erreicht: ❒ Nicht erreicht: ❒	Erreicht: ❒ Nicht erreicht: ❒	Erreicht: ❒ Nicht erreicht: ❒	Erreicht: ❒ Nicht erreicht: ❒
Was war die Frage, die Erkenntnis, der Erfolg, das Kompliment, der Flop des Tages?	.....des Tages	.....des Tages	.....des Tages	.....des Tages	.....des Tages

Feedback für die Eltern:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Feedback von den Eltern:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Kompetenzraster

Im Internet

- www.institut-beatenberg.ch
- www.bildung-brandenburg.de/2365.html
- www.ggg-hessen.de
- www.lernwerkstatt-schiller.de